

17. Juni 2026

Postulat

von Thomas Hofstetter (FDP)
und Jonas Keller (SP)
und Ariane Buchli (FDP)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie die bestehende Bushaltestelle «Glaubtenstrasse Süd» um eine Haltekante in Fahrtrichtung ETH Hönggerberg ergänzt werden kann. Dabei soll insbesondere geprüft werden, ob die Erstellung der Haltestelle im Rahmen der aktuell laufenden Bauarbeiten an der Glaubtenstrasse erfolgen kann. Die Haltestelle ist hindernisfrei und entsprechend den geltenden Anforderungen an die Barrierefreiheit auszugestalten.

Begründung:

Das Gebiet entlang der Glaubtenstrasse entwickelt sich seit Jahren dynamisch und weist ein anhaltendes Bevölkerungswachstum auf. Eine leistungsfähige und gut zugängliche Erschliessung mit dem öffentlichen Verkehr gewinnt deshalb zunehmend an Bedeutung.

Heute besteht bereits eine Haltestelle «Glaubtenstrasse Süd», jedoch ausschliesslich in Fahrtrichtung Oerlikon. In Fahrtrichtung ETH Hönggerberg fehlt eine entsprechende Haltemöglichkeit. Dies führt für zahlreiche Bewohnerinnen und Bewohner zu längeren Fusswegen und einer weniger attraktiven ÖV-Erschliessung.

An der Glaubtenstrasse finden derzeit Bauarbeiten statt, welche die Voraussetzungen für den künftigen elektrischen Betrieb der Buslinie 80 schaffen. Vor diesem Hintergrund erscheint es zweckmässig zu prüfen, ob die Ergänzung der Haltestelle mit den laufenden Bauarbeiten koordiniert werden kann. Dadurch könnten Synergien genutzt, Kosten gesenkt und zusätzliche Belastungen für Anwohnende sowie Verkehrsteilnehmende vermieden werden.

A. Buchli

